

## Barton Group nutzt Alasco-Software zur Evaluierung von ESG-Maßnahmen

- *Barton Group ist Pilotkunde für die Software zur ESG-Evaluierung und Ableitung von Maßnahmen*
- *Alasco mit jahrelanger Erfahrung im Bereich digitales Finanzmanagement von Immobilienprojekten*
- *Software wertet Daten aller Barton-Liegenschaften aus*

**Bonn, 23. August 2022.** Die Barton Group nutzt ab sofort als Pilotkunde die neue Software zur Portfolio-Evaluierung nach ESG-Kriterien des Digitalunternehmens Alasco. Die Software bewertet das gesamte Portfolio der Barton Group nach ESG-Punkten im Einklang mit dem vom Carbon Risk Real Estate Monitor (CRREM) definierten 1,5-Grad-Ziel. So können konkrete Maßnahmen zum Erreichen von selbst definierten ESG-Zielen und deren Kosten von der Software abgeleitet werden, auch ein Soll-Ist-Vergleich der Maßnahmen ist möglich. Die neue Software ermöglicht es Kunden, ihr Portfolio fortlaufend auf eigene ESG-Leitlinien zu prüfen und deren Umsetzung sicherzustellen.

Die Cloud-Software von Alasco wertet sieben Datenpunkte entlang eines Gebäudes bzw. Portfolios aus, um die Liegenschaften in den CRREM Pfad einzuwerten. Mit Hilfe von smart metering kann im laufenden Betrieb überprüft werden, ob die Liegenschaften dem definierten Ziel genügen. Mit den aus der Software gewonnenen Erkenntnissen können die Gebäude bei Bedarf aufgerüstet oder saniert werden. Außerdem hilft die Software dabei, verschiedene Szenarien zu erstellen und aufzuzeigen, welche finanziellen Auswirkungen geplante Maßnahmen mit sich bringen können. Daneben können die Gebäude mithilfe der Erkenntnisse auch im Betrieb optimiert werden – so kann der Ressourcenverbrauch nochmal deutlich reduziert werden.

Dominik Barton, CEO der Barton Group, erklärt: „Wir sind uns unserer unternehmerischen und gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und haben uns bereits vor längerer Zeit eine Selbstverpflichtung zur Einhaltung von Umwelt- und Arbeitsstandards auferlegt. Da deren Einhaltung kein einmaliges Ereignis, sondern ein fortlaufender Prozess ist, müssen unsere Immobilien fortlaufend geprüft werden. Sollte uns ein Datenpunkt anzeigen, dass die Immobilie



in einem Bereich nicht mehr unseren Zielen genügt, können wir handeln und die notwendigen Maßnahmen ergreifen. Mit Alasco als Partner haben wir die Möglichkeit, auch bei Transaktionen den Nachhaltigkeitswert der Investmentopportunitäten zu prognostizieren, um zielgenau in die Umsetzung gehen zu können. Dank der Software können wir nicht nur analysieren, sondern direkt konkrete Maßnahmen ergreifen.“

Das Mitte 2018 gegründete Münchener SaaS-Unternehmen Alasco übernimmt die täglichen Herausforderungen im Finanzmanagement, inklusive Erlöse und Kostencontrolling, sowie auch Projektmanagement der Immobilienprojekte. Dabei automatisiert Alasco mit seiner Software die Arbeitsprozesse und bereitet alle notwendigen Daten in einer zentralen Sammelstelle auf. So können die Daten allen Projektbeteiligten zugänglich gemacht werden. Diese Kompetenz nutzt Alasco nun beim Monitoring von Gebäuden und Portfolien im Hinblick auf ESG-Kriterien – mit der Barton Group als Pilotkunden.

### **Über die Barton Group**

Die Barton Group ist ein vollintegriertes bundesweit tätiges Immobilien-Investmenthaus mit Sitz in Bonn. Der Investmentfokus liegt auf Wohnimmobilien und gemischt genutzten Wohn- und Geschäftshäusern sowie Immobilien der öffentlichen Infrastruktur. Aktuell betreut die Barton Group ein Immobilienvermögen von über 500 Mio. Euro. Kaufmännische Tugenden und ein langfristiger Entscheidungshorizont sind für die in dritter Generation unternehmerisch tätige Familie Barton ganz entscheidende Erfolgsfaktoren. Weitere Informationen finden Sie unter [www.barton-group.de](http://www.barton-group.de).

### **Pressekontakt**

Barton Group  
c/o RUECKERCONSULT GmbH  
Judith Ebbinghaus  
Hohenzollernring 58  
50672 Köln  
Tel.: +49 (0)221 292956-314  
E-Mail: [barton@rueckerconsult.de](mailto:barton@rueckerconsult.de)